Radon-Arbeitsfelder

Abschätzen

Abschätzen der Radonexposition der Beschäftigten pro Kalenderjahr Formblatt zur Weitergabe der Abschätzung an das Landesamt für Umwelt

Stand: 04/2020 I Allgemeine Angaben Name des Unternehmens: Adresse: Verantwortlicher Leiter: Ansprechpartner: Telefonnummer Ansprechpartner: E-Mail-Adresse: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Betrieb an Arbeitsplätzen in Radon-Arbeitsfeldern (Arbeitsplätze in Anlagen der Wassergewinnung, -aufbereitung und -verteilung, in untertägigen Bergwerken und Besucherbergwerken, Schächten und Höhlen, Radonheilbädern und Radonheilstollen)? Bitte zählen Sie Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter namentlich auf.

Bitte senden Sie das Formblatt "Abschätzen" an uns zurück.

Il Sonstiges (Bemerkungen, zum Beispiel: Der Arbeitgeber hat den Betrieb noch nicht beim LfU angemeldet)					
Anzahl der Blätter aus III Absch	nätzung:				
(In der Regel pro Mitarbeiter ein Blatt)					
Detrois	Lloke we alwift				
Datum	Unterschrift				
Bitte senden Sie das Formblatt	"Abschätzen" an uns zurück.				
Postanschrift:	Bayerisches Landesamt für Umwelt				
	Referat 41				
	Bürgermeister-Ulrich-Str. 160				
	86179 Augsburg				

III Abschätzung						Blatt	Seite1_
Für Beschäftigte/Beschäftigten:							
Messungen zur Abschätzung der Radonexposition							
Messungen mit personengebundenen Exposimetern (PE) aus Routinearbeiten							
	Messze (Dat	eitraum tum)		Radonexposition	11	Aufenthalts in Stunde	
	Beginn	Ende				(h)	$\left(\frac{MBq\times h}{m^3}\right)$
Messung							
Wiederholung ³							
 falls auf dem Ergebnisblatt der Radonmessung die Radonexposition nicht in der Einheit (MBq×h/m³) angegeben wird: (MBq×h/m³) = (kBq×h/m³) + 1.000 = (kBq×h/m³) + 1.000.000 falls auf dem Ergebnisblatt der Radonmessung die hochgerechnete Jahresexposition nicht angegeben wird: Radonexposition × 365 (Tage im Jahr) + Anzahl Tage im Messzeitraum falls die Messung mit personengebundenen Exposimetern nicht auswertbar war 							
Zusammenfassun	g hochgerechn	ete Jahresexpo	sition aus p	ersonengebunde	enen Messun	gen – Ergebn	is 1
Ergebnis 1 = ho	chgerechnete	Jahresexposi	tion ($\frac{MBq \times h}{m^3}$) =			
Messungen zur Abschätzung der Radonexposition 2. Messungen mit ortsgebundenen Exposimetern (OE) für außergewöhnliche Arbeiten							
Mossort	zeitraum atum)	Radon- konzentration	Summ Aufentha (außer Rout	ıltszeiten	$ \begin{array}{c} \text{Radonexposition} \\ (\frac{\text{MBq} \times \text{h}}{\text{m}^3}) \\ \\ \text{Berechnung:} \\ \text{Radonkonzentration} \times \text{Aufenthaltszeit} \end{array} $		
	und Tätigkeit utinearbeiten)	Beginn	Ende	$\left(\frac{\mathrm{Bq}}{\mathrm{m}^3}\right)$	in Stunden	pro Jahr (h)	1.000.000
Ort 1:							
Ort 2:							
Ort 3:							
Ort 4:							
Ort 5:							
Ort 6:							
Ort 7:							
Zusammenfassung Radonexposition pro Jahr aus ortsgebundenen Messungen – Ergebnis 2							
Ergebnis 2 = Su	mme der Rado	onexposition	$\left(\frac{MBq\times}{m^3}\right)$	<u>h</u>) =			

III Abschätzung				Blatt	Seite 2	
Für Beschäftigte/Beschäftigten:						
Berechnung der Gesamtexposition						
3. Gesamtexposition						
Ergebnis 1 $\begin{array}{c} \text{hochgerechnete Jahresexposition} \\ \left(\frac{MBq\times h}{m^3}\right) \end{array}$		Ergebnis 2		Ergebnis 3		
	+		=			
Berechnung der effektiven Dosis						
4. Effektive Dosis						

Berechnung der effektiven Dosis						
4. Effektive Dosis						
Eine Radonexposition von 0,32 Megabe (Anlage 18 StrlSchV).	cquere	l pro Kubikmeter mal Stunde verursad	cht eine e	ffektive Dosis von 1 Millisievert		
Ergebnis 3				Ergebnis 4 Effektive Dosis im Kalenderjahr Effektive Dosis $_{gesamt}$ $\left(\frac{mSv}{a}\right)$		
	÷	0,32	=			